

Rotesche

Fraxinus pennsylvanica



Paul Wray, Iowa State University, Bugwood.org

Knospen braun



Blätter aus 7-9, kurz gestielten, sehr unterschiedlich großen Teilblättchen zusammengesetzt



Blattspindel ohne rautenförmige Öffnung



Goldgelbe Herbstfärbung Ende September (bei der Gemeinen Esche fallen die Blätter grün ab)

ähnliche Art

Gemeine Esche

Fraxinus excelsior



Knospen schwarz



Blätter aus 7-15 ungestielten, relativ gleich großen Teilblättchen zusammengesetzt



Blattspindel mit rautenförmiger Öffnung

Die **Rot-Esche** kann 30 bis 40 m hoch werden und einen Stammdurchmesser von bis zu 2 m erreichen. Die Borke ist im Alter aschgrau bis braun, grob-rissig und tief gefurcht. Junge Äste sind meist behaart.

Die Blätter sind gefiedert, 20 bis 30 cm lang. Die Teilblättchen, meist 7 bis 9, sind kurz gestielt, 8 bis 13 cm lang, beiderseits grün und mehr oder weniger behaart, besonders unterseits.

Die Rotesche stammt aus Nordamerika und wurde in Deutschland als Forst- und Parkbaum gepflanzt. Derzeit breitet sie sich in Sachsen-Anhalt in den Flussauen von Elbe, Mulde und Saale stark aus.